



**MARKTGEMEINDE
NEUDAU**

Gemeindenachrichten

Juli 2019

Inhalt:

Bürgermeisterkommentar

Wahlen zum Nationalrat voraussichtlich am 29.09.2019

Dritte Gruppe KIGA Neudau in der VS Neudau

Ausschreibung Personal für 3. Gruppe KIGA

Ferienpass 2019

Beginn Bauarbeiten Sanierung Torteichstraße

Projekt Mikromobilität in der Oststeiermark

Freibad Neudau

Digitales Amt

Aktion Saubere Steiermark 2019

Eröffnung Zweigstelle Bestattung Wilfinger

Übergabe seniorengerechte Wohnungen am Heuweg

Elektro Golf Caddy für den Wirtschaftshof

Blumen- und Naschgarten 2019

Schlusskonzert Musikschule

Vortrag Black Out und Hochwasserschutz

Einladung Sommerfest am 13.07.2019

Einladung Bartholomäusfest am 25.08.2019

Information Hundestationen, Hundekundekurs

Information Rasenmähen

Team Österreich Tafel in Neudau

Projekt Erasmus – Aufenthalt in den Niederlanden

Volksschule Neudau

Neue Mittelschule Neudau

Geburtstagsgratulationen

Bürgermeisterkommentar



Liebe Gemeindebewohnerinnen und Gemeindebewohner,

für viele beginnt nun die „heiß“ ersehnte Sommerurlaub- und Ferienzeit, in welcher wir uns alle hoffentlich ein wenig erholen werden! Nichtsdestotrotz ruht die Arbeit in unserer Gemeinde in keinsten Weise. In den nächsten Wochen und Monaten treiben wir die laufenden Projekte voran und bereiten bereits – wie immer sehr gewissenhaft und wohl durchdacht – die nächsten vor.

Konkret darf ich informieren, dass im Freibad-Areal planmäßig die erste Sanierungsphase (Tausch sämtlicher Fenster und Türen, neuer Zaun zur Badstraße, Außenfassade) abgeschlossen werden konnte. Nach dem Ende der heurigen Badesaison sollen im Herbst die Arbeiten für ein neues Dach mit Blitzschutz, neue Duschen, WCs und Umkleidekabinen sowie die Erneuerung zahlreicher Leitungen und die Innenfassade folgen, sodass wir unseren Kindern und Erwachsenen wieder eine rundum erneuerte und einladende Anlage bieten können. Insgesamt investieren wir hier rund € 130.000,-- plus die Arbeitszeit unserer Gemeindearbeiter.

Im Bereich der Freizeitinfrastruktur werden die Spielplätze in Etappen bis zum nächsten Jahr hergerichtet sowie der Beachvolleyballplatz in Unterlimbach baulich optimiert. Auch hier lassen sich die Investitionen durchaus sehen, werden doch alleine dafür rund € 70.000,-- plus die Arbeitszeit unserer Gemeindearbeiter und zahlreicher Freiwilliger aufgewendet.

Für unsere Jüngsten bieten wir nicht nur wieder einen Ferienpass für die Sommerzeit, sondern errichten erfreulicher Weise auf Grund der in den letzten Monaten massiv gestiegenen Nachfrage eine 3. Kindergartengruppe in den Räumlichkeiten unserer Volksschule, sodass wir damit für alle 60 Kinder unter 6 Jahren einen entsprechenden Platz anbieten können. Über den Sommer werden die baulichen Maßnahmen abgewickelt, wofür wir rund € 106.000,-- plus die Arbeitszeit unserer Gemeindearbeiter in die Hand nehmen.

Unmittelbar vor dem Start stehen weitere Investitionen in den Infrastrukturbereich, wobei der Schwerpunkt im heurigen Jahr im kompletten Neubau der Torteichstraße einschließlich eines Begleitweges sowie einer neu gebauten Ortsbeleuchtung und einer ebenso neu gebauten Trinkwasserleitung zwischen der Hackerberg-Brücke und dem Hauptplatz liegt. Insgesamt fließen in diesen Bereich im heurigen Jahr über € 500.000,--!

Im Wohnbereich konnten kürzlich weitere 6 altersgerechte Seniorenwohnungen an die Bewohnerinnen und Bewohner übergeben werden, wobei alle erfreulicher Weise belegt sind. Mit dem steirischen Pilotprojekt für das „Inklusive Wohnen“ schaffen wir einen weiteren Meilenstein im Behindertenbereich. Geplanter Baubeginn ist Ende August 2019. Darüber hinaus werden die Vorbereitungen der Wohnbaugenossenschaft „Ennstal – Neue Heimat – Wohnbauhilfe“ (ENW) für den 3. Bauabschnitt des „Wohnparks Teichstraße“ bis zum Jahresende abgeschlossen sein, sodass auch dieser in der Folge mit insgesamt 9 Wohnungen errichtet werden kann. Interessierte können sich bereits jetzt dafür am Gemeindeamt vormerken lassen. Für die Häuslbauer konnten wir in Unterlimbach die sogenannten Sandler-Gründe erwerben. Für diese Fläche läuft gerade das Umwidmungsverfahren, welches bis zum nächsten Jahr abgeschlossen werden soll. Nach Fertigstellung des Bebauungsplans können wir auch dort aufgeschlossene Bauplätze anbieten.

Im wirtschaftlichen Bereich konnten wir erfreulicher Weise nach diskreten Vorgesprächen der letzten Monate und Jahre mehrere Betriebe für unsere Gemeinde gewinnen, welche nach dem Konkurs der Borckenstein GmbH dringend benötigte Ersatzarbeitsplätze im Laufe des heurigen und nächsten Jahres bringen (werden). Weitere Gespräche, über deren Ergebnisse wir nach einem erfolgreichen Abschluss sehr gerne zukünftig berichten werden, laufen.

Insgesamt gibt es damit unverändert sehr viel zum Wohle unserer Gemeinde sowie unserer Bevölkerung zu tun! Ich bedanke mich daher an dieser Stelle bei allen, die uns in diesen Bestrebungen unterstützten sowie das gedeihliche Miteinander suchen und in den Vordergrund stellen, statt immer nur zu jammern und zu nörgeln! Es gilt, gemeinsam den Blick nach vorne zu richten und auch gemeinsam die Herausforderungen unserer Zeit zu schaffen!

Darüber hinaus sollten wir uns bewusst machen, was unsere Gemeinde im Vergleich zu anderen unserer Größenordnung alles zu bieten hat, und dass nicht immer alles eine Selbstverständlichkeit darstellt. Ein solcher Vergleich wirkt sicher bewusstseinsbildend!

Abschließend möchte ich auf unser mittlerweile bewährtes Angebot im Freizeitbereich hinweisen, wonach wir in der sogenannten Hochsommerphase die Öffnungszeiten unseres Freibades auch heuer wieder auf 20.00 Uhr ausdehnen, wodurch hoffentlich auch alle Berufstätigen diese Gemeindeeinrichtung noch besser nutzen können.

Ich wünsche allen viel Spaß bei den Sommer-Aktivitäten, sei es im Freibad Neudau, in anderen Freizeiteinrichtungen unserer wunderbaren Marktgemeinde oder auch darüber hinaus!

Ihr/Euer Bürgermeister
Wolfgang Dolesch



Wahlen zum Nationalrat 29.09.2019

Wahltag: (voraussichtlich) **am 29.09.2019** **Wahllokal:** Volksschule Neudau **Wahlzeit:** 08.00 – 14.00 Uhr

Wahlkarten können **schriftlich** bis **Mittwoch, 25.09.2019** und **mündlich persönlich (nicht telefonisch)** bis **Freitag, 27.09.2019, 12.00 Uhr** am Gemeindeamt beantragt werden.

Entscheiden Sie sich mittels **Briefwahl** zu wählen, können Sie sofort nach Erhalt Ihrer Wahlkarte wählen. Beim Wahlvorgang selbst müssen Sie unbeobachtet und unbeeinflusst Ihr Stimmrecht persönlich ausüben und dies durch Ihre **eigenhändige Unterschrift** auf der Wahlkarte eidesstattlich erklären. **Unverschlossene** oder **beschädigte** Wahlkarten sowie **nicht unterschriebene Wahlkarten** werden bei der Auswertung nicht mit einbezogen und sind **ungültig!!!** Die Briefwahlkarte ist **im Postwege** an die auf der Wahlkarte angeführte Adresse zu übermitteln und muss **spätestens am 29.09.2019, 17.00 Uhr** bei der Bezirkswahlbehörde in Hartberg **eingelangt** sein. Die Briefwahlkarten des Bezirkes Hartberg-Fürstenfeld können auch am **Wahltag** bei einer Gemeindegewahlbehörde des Bezirkes Hartberg-Fürstenfeld abgegeben werden.

Sie können mit einer (Brief-)Wahlkarte (nicht unterschrieben, nicht zugeklebt) aber auch in einem Wahlkarten-Wahllokal an dem Ort, an dem Sie sich am Wahltag befinden, wie gewohnt in der Wahlkabine vor der Wahlbehörde wählen. Möchten Sie aufgrund mangelnder Geh- oder Transportfähigkeit, vor der **fliegenden Wahlbehörde** bei Ihnen zu Hause wählen, beantragen Sie dies bitte bis spätestens Freitag, 27.09.2019, 12.00 Uhr, am Gemeindeamt. Sollten Sie sich nach Beantragung einer Wahlkarte, entgegen ursprünglicher Annahme, am Wahltag doch in Neudau aufhalten, so können Sie auch hier vor der Gemeindegewahlbehörde, **aber nur mit Ihrer beantragten Wahlkarte**, wählen. Wählen ist Ihr Recht – nehmen Sie es wahr und gestalten Sie die Zukunft unseres Landes mit!

Dritte Gruppe KIGA in der VS Neudau

Erfreulicherweise dürfen wir informieren, dass der KIGA Neudau um eine dritte Kindergartengruppe in zwei Klassen der VS Neudau erweitert werden wird. Über die Sommermonate sind einige notwendige bauliche Adaptierungsmaßnahmen (Einbau von WCs und Nasszellen, räumliche Umbaumaßnahmen, Raumausstattung, Gestaltung der Außenflächen, etc.) durchzuführen.

Die Kindergartenkinder im verpflichtenden Kindergartenjahr 2019/2020 werden dieses bereits in der dritten Gruppe des KIGA in der VS Neudau absolvieren können, um sich so bereits auf das kommende Schuljahr bestens vorbereiten und eingewöhnen zu können. In Summe nimmt die Marktgemeinde Neudau dafür Kosten in Höhe von ca. € 110.000,00 in die Hand, um möglichst allen Kindern, die einen Betreuungsplatz benötigen, diesen auch anbieten zu können. Aufgrund der derzeitigen geburtenstarken Jahrgänge ersuchen wir aber um Verständnis, alle freien KIGA-Plätze dennoch vorrangig an Kinder mit berufstätigen Eltern zu vergeben. Anmeldungen bitte wie immer direkt am Gemeindeamt der Marktgemeinde Neudau.

Ausschreibung Teilzeit KIGA-Pädagogin und Teilzeit KIGA-Betreuerin

„gruppenführende Kindergartenpädagogin“ (Teilzeit, 27 Wochenstunden, 13:00 – 17:00 Uhr)

Aufgabenbereich:

- **Betrauung mit der Gruppenführung der Nachmittagsgruppe im KIGA Neudau**
- **Planung, Organisation und Durchführung sowie die Reflexion der Betreuungsarbeit in Zusammenarbeit mit dem übrigen Personal in der Gruppe und in der Kinderbetreuungseinrichtung.**

Fachliche Anstellungserfordernisse:

- Abgeschlossener Ausbildungslehrgang zu pädagogischem Fachpersonal, das sind (Sonder-)Kindergartenpädagoginnen/(Sonder-)Kindergartenpädagogen und (Sonder-)Erzieherinnen/(Sonder-)Erzieher an Horten;

„pädagogisches Hilfspersonal/Tagesmutter“ (Teilzeit, 27,5 Wochenstunden, 07:30 Uhr bis 13:00 Uhr)

Aufgabenbereich:

- **Betreuungsaufgaben unter Anleitung der gruppenführenden Pädagogin**
- **hauswirtschaftliche Arbeiten, mit Ausnahme von Grobreinigungsarbeiten**

Fachliche Anstellungserfordernisse:

- Abgeschlossener Ausbildungslehrgang zu pädagogischem Hilfspersonal/Kinderbetreuerin/Tagesmutter;

Persönliche und fachliche Anstellungserfordernisse für beide zu besetzenden Stellen:

- Sensibler und liebevoller Umgang mit Kindern, Einfühlungsvermögen und Geduld
- Kontakt- und Kommunikationsfähigkeit, Teamorientierung
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Hauptwohnsitz in Neudau bzw. in der näheren Umgebung von Vorteil
- Sehr gute Deutschkenntnisse
- Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit zu einem Mitgliedsstaat der Europäischen Union/zum Europäischen Wirtschaftsraum

Beginn der Dienstverhältnisse:

Voraussichtlich 09.09.2019 befristet auf Dauer des Kindergartenjahres 2019/2020

Die Entlohnung erfolgt lt. geltender Dienst- und Besoldungsordnung je nach Berufserfahrung und Anrechnung von Vordienstzeiten in der Entlohnungsgruppe/-stufe k3/1 für KIGA-PädagogInnen und kb3/1 für KIGA-BetreuerInnen.

Interessierte Damen und Herren richten ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Nachweis der geforderten fachlichen Voraussetzungen) bis spätestens 31. Juli 2019 (Eingangsstempel der Gemeinde) an die Marktgemeinde Neudau, 8292 Neudau, Hauptplatz 1, 8292 Neudau.

Ferienpassaktion 2019



Über die Sommermonate gibt es heuer wieder für Kinder die Möglichkeit im Rahmen der Ferienpassaktion 2019 einige Vereine, Betriebe und verschiedene Einrichtungen in der Marktgemeinde Neudau näher kennenzulernen.

Der Ferienpass wird in den Schulen und im Kindergarten Neudau verteilt. Alle Kinder und Jugendlichen in der Marktgemeinde Neudau und – wenn noch Plätze frei sind – auch aus anderen Gemeinden - sind herzlich eingeladen mitzumachen und können sich beim Gemeindeamt für die jeweiligen Aktionstage anmelden und so viel Neues und Spannendes erleben.

Wir bedanken uns schon vorab recht herzlich bei allen teilnehmenden Vereinen und Betrieben. Wir sind davon überzeugt, dass sehr viele Kinder an dieser tollen Aktion teilnehmen und diese so zu einer unverzichtbaren dauerhaften Ferienaktion in unserer Heimatgemeinde wird.

Beginn Bauarbeiten Sanierung Torteichstraße

Die Marktgemeinde Neudau gestaltet die Torteichstraße ab der Abzweigung von der Landesstraße L 411 Hauptstraße bis zur Brücke über die Lafnitz (506 m) neu. Das Projekt umfasst die Aufweitung der Landesstraße im Kreuzungsbereich, die Verbreiterung der Torteichstraße auf 6 m und die Errichtung eines Gehweges in einer Breite von 1,5 m.

Mit dem Land Stmk wurde die Übertragung der Straße in die Verwaltung des Landes Steiermark nach Beendigung der Baumaßnahmen vertraglich vereinbart.

Die Bauarbeiten beginnen mit 08.07.2019. Der Abschluss der Arbeiten ist mit 04.10.2019 geplant. Während dieser Bauphase wird eine Totalsperre der Torteichstraße für August und September 2019 gegeben sein. Eine halbseitige Sperre wird während der Errichtung der Trinkwasserleitung im Juli 2019 ausreichend sein. Die Zufahrt zu den Wohnhäusern in der Torteichstraße sollte immer möglich sein. Die Umleitungsstrecke führt über Neudauberg bzw. Hackerberg und werden die entsprechenden Verkehrszeichen aufgestellt.

Wir sind zuversichtlich, dass die Sanierung der Torteichstraße möglichst zügig und reibungslos durchgeführt werden wird. Sollten unerwartet nicht vorhergesehene Probleme auftauchen, sind wir bemüht möglichst rasch darüber zu informieren und bitten daher um Ihr Verständnis, wenn es aufgrund der Bauarbeiten zu Verzögerungen, leichten Fahrbahnverschmutzungen oder sonstigen Unannehmlichkeiten kommt. Bitte stellen Sie sich darauf ein und haben Sie Verständnis für diese notwendigen Sanierungsmaßnahmen. Alle Beteiligten werden sich bemühen, alle Arbeiten so schnell als möglich und möglichst ohne negative Begleiterscheinungen zu erledigen.

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis ♥♥♥

Projekt Mikromobilität in der Oststeiermark

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Neudau hat die grundsätzliche Beteiligung an der regionsweiten Mikro-Öffentlichen-Verkehrs-Lösung beschlossen. In der Region Oststeiermark soll ein flächendeckendes, bedarfs- und nachfrageorientiertes Mikro-ÖV System umgesetzt werden. Zielsetzung des Systems ist eine einheitliche Mikro-ÖV Lösung für die 69 Gemeinden der beiden Bezirke Hartberg-Fürstenfeld und Weiz, sowie der beiden Gemeinden Pernegg a. d. M. und Breitenau a. H. des Bezirks Bruck-Mürzzuschlag, mit dem Fokus der Stärkung der innerörtlichen Erreichbarkeiten bzw. der Zu- und Abbringerfunktion zu höherrangigen öffentlichen Verkehrsangeboten (Bahn und Regionalbus).

Neben den schon vorhandenen öffentlichen Haltestellen wurden weitere namhaft gemacht. Alle öffentlichen/privaten Linien und alle Taxiunternehmen in der Region gründen einen „Mini-Verkehrsverbund“. Damit gibt es in relativ kurzen Intervallen (max. 1 Stunde) ergänzend zu den öffentlichen Haltestellen zusätzliche Verkehrsverbindungen zu den nächst größeren Knotenpunkten in der Region, wie Hartberg, Fürstenfeld und Bad Waltersdorf. Von dort gibt es die Anschlüsse zu weiteren Destinationen und den überregionalen Zentren Graz usw. Die Abwicklung erfolgt über ein 24-Stunden besetztes Callcenter, wohin man anruft und seine Destination bekannt gibt. Das Callcenter vermittelt dann das nächste Transportmittel in der Nähe.

Dieses Projekt wird dankenswerter Weise vom Land Steiermark gestützt, wo unser Bürgermeister, LAbg. Mag. Dr. Wolfgang Dolesch, die Finanzierung mitausverhandelt hat. Die Marktgemeinde Neudau und die ganze Region werden immer sehr gut unterstützt. Die Gesamtkosten für Neudau betragen ca. € 7.400,00, 50 % werden vom Land gefördert; d.h. € 2,50 pro Einwohner steuert die Marktgemeinde Neudau zu diesem Projekt bei. Es gibt einen Selbstbehalt von voraussichtlich € 0,50 bis € 3,00 für jeden Fahrgast in der Zeit von 6:00 bis 22:00 Uhr; vorher und danach gibt es voraussichtlich höhere Tarife (weil reiner Taxibetrieb). Für Fahrten nur im Gemeindegebiet sind voraussichtlich € 0,50 pro Fahrgast zu erwarten. Telefonnummern und ein entsprechendes Marketing werden noch vom Verkehrsverbund bekanntgegeben.

Geplanter Betriebsstart ist – nach einigen Verzögerungen - aus heutiger Sicht 1. Jänner 2020. Wir werden weiter darüber berichten.

Freibad Neudau

Wie jedes Jahr möchten wir Ihnen einen Besuch in unserem Freibad empfehlen. Bei Schönwetter steht es Ihnen seit Ende Mai bis voraussichtlich Ende August/Anfang September in der Zeit von 10:00 bis 19:00 Uhr zur Verfügung. In der Hauptsaison (Hochsommer) wird das Freibad für Sie sogar wieder bis **20:00 Uhr** geöffnet sein, damit auch viele Berufstätige, nach einem anstrengenden Arbeitstag, im kühlen Nass ein bisschen entspannen können.

Neben den neuen Spielgeräten, Tischtennistisch, Sonnensegel über dem Kinderbecken, Liegen und Palmenallee, Elefantenkinderrutsche „Valentino“ und Volleyballplatz, freuen wir uns auch über die gelungenen Sanierungsarbeiten, wie zB 28 neue Fenster und 8 Türen, den neuen Zaun, und die wunderschön gestaltete Kabinenwand in unserem Freibad. Im nächsten Jahr werden auch die sanitären Anlagen und Kabinen erneuert sowie Duschen mit Warmwasser installiert. Außerdem wird das Dach am Kabinengebäude neu gedeckt. In Summe investiert die Marktgemeinde Neudau im laufenden und kommenden Jahr etwa € 150.000,00 in das Freibad Neudau.

Wir freuen uns über zahlreiche Besucher und wünschen vergnügliche und erholsame Stunden im Freibad Neudau. ❤️❤️❤️



Digitales Amt

Mit **19. März 2019** wurde die **Online-Plattform oesterreich.gv.at** mit der zugehörigen App **„Digitales Amt“** in Betrieb genommen, womit ein **zentraler Zugang zu sämtlichen digitalen Amtsservices** geschaffen wird. Das Portal help.gv.at geht gänzlich in oesterreich.gv.at auf.

Nach der Durchführung des Behördenweges über oesterreich.gv.at oder über die App „Digitales Amt“ werden die angestrebten Verfahren verwaltungsintern automationsunterstützt an die zuständigen Stellen verteilt. Somit ersparen sich Bürgerinnen und Bürger zukünftig den Weg zum Amt und können oesterreich.gv.at rund um die Uhr nutzen. Gleichzeitig wird den Behörden mehr Freiraum und Zeit für individuelle und komplexere Beratungsleistungen gegeben.

DAS NEUE AN OESTERREICH.GV.AT

- **Digitale Amtsservices** via App und Desktop, die stetig ausgebaut werden
- Wohnsitzwechsel; Wahlkartenantrag für EU-Wahl 2019; Digitaler Babypoint; Reisepass Erinnerungsservice
- Mit der **Handy-Signatur** einfach und sicher auf oesterreich.gv.at anmelden
- **Plattformübergreifende Suche** in help.gv.at., ups.gv.at, ris.gv.at und data.gv.at
- **Zentrale Authentifizierung via „Single-Sign-On“** - mit einem einzigen Login FinanzOnline, Unternehmensserviceportal, Transparenzportal und eTresor nutzen

Aktion Saubere Steiermark 2019



Auch heuer haben viele fleißige Hände im Rahmen der „Aktion Saubere Steiermark“ mitgeholfen, unsere Heimatgemeinde von in Straßengräben, Spielplätzen, Wäldern usw. unachtsam weggeworfenem und nicht ordnungsgemäß entsorgtem Müll zu befreien.

In Summe konnten 0,24 Tonnen Müll beim „großen steirischen Frühjahrsputz“ am Aktionstag, dem 30.03.2019, in der Marktgemeinde Neudau bei strahlendem Sonnenschein gesammelt werden.

Als Belohnung gab es Würstl und Getränke sowie Süßes für die Kinder. Der Aktionstag fand einen unterhaltsamen und gemütlichen Ausklang in der Eisteichhütte in Unterlimbach. Wir bedanken uns bei allen für euer großes Engagement und freuen uns schon auf das nächste Jahr ♥♥♥

Eröffnung Zweigstelle Bestattung Wilfinger



Am 25.05.2019 wurde die neue Filiale des Bestattungsinstituts Wilfinger in Neudau offiziell eröffnet. Unser Pfarrer Mag. Adrian Czobot nahm die feierliche Segnung vor.



Gerald Jeitler und sein Team sind – genauso wie das andere Bestattungsunternehmen in Neudau - seit vielen Jahren stets diskret, würdevoll und unterstützend im Trauer- bzw. Anlassfall für die jeweilige Familie tätig.

Unsere beiden bereits langjährig tätigen Bestattungsbetriebe stehen Neudau und Umgebung praktisch rund um die Uhr zur Verfügung, wofür wir sehr dankbar sind.

Übergabe seniorenrechte Wohnungen am Heuweg

Am 27. Mai 2019 wurden 6 neue seniorenrechte Wohnungen am Heuweg, im unmittelbaren Anschluss an das betreute Wohnen und in der Nachbarschaft zum Seniorenzentrum, den BewohnerInnen feierlich übergeben. Unser Pfarrer, Mag. Adrian Czobot, nahm die feierliche Segnung der Wohnanlage vor.

Im Beisein von Ing. Wolfram Sacherer, dem Vorstandsvorsitzenden der ENW Gem. Wohnungsgesellschaft m.b.H., und LAbg. Hubert Lang, VzBgm Franziska Pieber und mehreren Gemeinderatsmitgliedern, begrüßte unser Bürgermeister, LAbg. Mag. Dr. Wolfgang Dolesch, alle Bewohnerinnen und Bewohner recht herzlich in ihrer neuen Heimatgemeinde.



Elektro Golf Caddy für den Wirtschaftshof



Der Gemeinderat hat sich in weiser Voraussicht dazu entschlossen, ein erstes Elektrofahrzeug für den Wirtschaftshof anzuschaffen, um so dem Umweltgedanken gerechter zu werden und das Umweltbewusstsein weiter zu schärfen.



Das Golf Caddy mit Ladefläche ist äußerst praktisch, wendig und im Gemeindegebiet sehr gut einsetzbar. Die Geschwindigkeit ist mit 10 km/h beschränkt, es erleichtert den Alltag aber trotzdem unglaublich und hinterlässt deutlich seine ökologischen Spuren in der Marktgemeinde Neudau.

Blumen- und Naschgarten 2019



Heinz Pieber hat heuer wieder dankenswerterweise in Zusammenarbeit mit den Kindern des Kindergartens Neudau und Ella Geiblinger vom Lagerhaus Wechselgau Neudau, den Blumen- und Naschgarten am Hauptplatz gestaltet. Auch heuer ist er wieder sehr gut gelungen und erfreut sich großer Beliebtheit.

Wir bedanken uns recht herzlich dafür!!! ❤️ ❤️ ❤️

Schlusskonzert Musikschule



Am 24.06. 2019 fand ein tolles Schlusskonzert der Musikschule im Saal der Lebenshilfe in Neudau mit großartigen Beiträgen der Kinder statt.

Über eine Urkunde vom Land Steiermark für die Prüfung von der Unter- in die Mittelstufe durften sich Benjamin Ciuciu, Dorella Giczi und Joachim Todoran freuen. Babette Thaller und Julia Schmidl haben ihre Abschlussprüfung erfolgreich abgelegt.

Wir gratulieren recht herzlich, insbesondere auch allen Teilnehmern, die beim Wettbewerb Prima la Musica für ihre besonderen Leistungen ausgezeichnet wurden: **Johanna Gmoser (Querflöte), Tobias Gspandl (Tenorhorn), Leo Pieber (Posaune), Elisabeth Humann (Querflöte), Johanna Pieber (Horn)**

Besonderer Dank gilt Direktor Mag. Franz Fuchs und seinem Team für das tolle Engagement und die Leidenschaft eigenes Können und Wissen weiterzugeben.



Vortrag „Black Out“ und „Hochwasserschutz“



Besonders gefreut hat uns auch, dass Zivilschutz-Referent Günter Macher einen sehr interessanten und spannenden Vortrag „Black Out und Hochwasserschutz“ im Sitzungssaal des Rathauses gehalten hat. Die Steiermark und besonders der Bezirk Hartberg-Fürstenfeld sind stromversorgungstechnisch sehr gut „vernetzt“. Dennoch muss man in den nächsten 10 bis 15 Jahren mit einem Stromausfall (Black Out) von 2 bis 3 Tagen rechnen. Die Versorgungsdienstleister, Gemeinden und Einsatzkräfte sind für diesen Fall aber

sehr gut gerüstet, organisiert und aufgestellt. Der Bürgermeister ist in Katastrophenfällen die erste Ansprechperson, die Katastrophenschutzbehörde.

Wichtig für den Zivilschutz ist, dass sich in jedem Haushalt ca. 2 - 3 Liter Wasser pro Person/Tag für 3 Tage, Kerzen, Zündhölzer, Taschenlampen, Batterien, batteriebetriebenes Radio (Autoradio, ältere Handies mit Kopfhörer), Decken, Campingkocher/Gasgriller/kocher, Teelichtkocher, Baby-nahrung, Medikamente, Hygieneartikel, Essensvorräte, länger haltbare Lebensmittel, wie Konserven, Eingemachtes, Haltbarmilch, Tier-nahrung,...befinden, um einen Gott sei Dank zwar nicht sehr wahrscheinlichen aber möglichen Stromausfall von 2 - 3 Tagen möglichst problemlos überstehen zu können.



Einladung Sommerfest am 13.07.2019



TOURISMUSVERBAND NEUDAU

3. SOMMERFEST im FREIBAD NEUDAU

Samstag, 13.7.2019

Ganztägig **FREIER EINTRITT**
auch im Freibad

Bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung eine Woche später am 20. Juli statt.

Ab 15:00 Stationenbetrieb:

Spanglerschießen mit dem ESV Neudau

Seilziehen Tourismusverband Neudau

Jux-Turnier des Beachvolleyball-Club Limbach

Hüpfburg und Kinderschminken der Kinderfreunde Neudau

Kinderspiele mit dem Roten Kreuz und der Freiwilligen Feuerwehr

Ab 18:00:

Siegerehrung

Alle teilnehmenden Kinder erhalten ein kleines Geschenk

Romantische Lagerfeuer & Feuerkörbe

Musikalische Untermalung und stimmungsvolle Beleuchtung

Speisen vom Grill – Mehlspeisen – Kaffee – Cocktails

MITWIRKENDE:

Marktgemeinde Neudau, Tourismusverband Neudau, ESV Neudau, Beachvolleyball-Club Limbach, Kinderfreunde Neudau, Rotes Kreuz Neudau, Freiwillige Feuerwehr Neudau-Neudauberg und viele mehr...

**Die Marktgemeinde Neudau
lädt recht herzlich
zum traditionellen **Bartholomäusfest**
am **25.08.2019** in die Mehrzweckhalle
in **Unterlimbach** ein.**

- 09:00 Uhr: Festgottesdienst in der Filialkirche Unterlimbach
mit anschließender Prozession
- Frührschoppen mit der Werksmusikkapelle Borckenstein Neudau
- Tanz und Unterhaltung mit
„Der Almrocker“
- Hüpfburg und Kinderschminken

Wie in den Jahren zuvor wird auch heuer wieder um Mehlspeisspenden gebeten. Diese können am Samstag, 24. August 2019, bis

14.00 Uhr in der Mehrzweckhalle in Unterlimbach abgegeben werden, vielen Dank im Voraus!



Um zahlreiche Mithilfe beim Auf- und Abbau wird gebeten!

(Samstag sowie Montag ab 08.00 Uhr)

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Informationen Hundestationen, Hundekundekurs

Hundestationen



Wir möchten Sie wie jedes Jahr an die Dog(Hunde)-Stationen in Neudau erinnern. Mittlerweile haben wir insgesamt zehn Stationen in Neudau aufgestellt. Wir ersuchen Sie daher höflich, für die Entsorgung der verrichteten Not Ihres Vierbeiners, weiterhin die, an diesen Stationen befindlichen, grünen, 100 % biologisch abbaubaren, Gassisäcke zu verwenden. Diese sind anschließend in einer der dafür vorgesehenen Stationen (Pfarr-Friedhof-Gehsteig, Schloss-Allee, Nähe ehem. Volksbank, Nähe Häuser Teichstraße 1 und 3, Nähe Mitterweg 10, Kreuzung Teichstraße/Teichfeldstraße, Angerstraße, Siedlungsstraße, Siedlung Höhe WH Nummer 30, Geh- und Radweg Richtung Unterlimbach), zu entsorgen. **Öffentliche Spielplätze, Wege oder Blumenbeete sind KEINE HUNDEWIESEN!!!**



Bei wiederholter Nichtbefolgung und Verunreinigung kann es zu Verwaltungsstrafen kommen.

Termin nächster Hundekundekurs:

Freitag, 13.09.2019, 14:00 – 18:30 Uhr; Saal in der BH Hartberg – Fürstenfeld, Rochusplatz 2, 8230 Hartberg

Anmeldungen bitte bei: birgit.plank@stmk.gv.at; hermann.hold@stmk.gv.at; bhhf@stmk.gv.at

03332 / 606 – 261 oder – 262

Hr. Hold, Fr. Gigler, Fr. Pusterhofer; Sekretariat Zimmer 127



Die Marktgemeinde Neudau empfiehlt aus Sicherheitsgründen, jeden Hund an öffentlich zugänglichen Orten dringend zusätzlich zur Leine mit einem Maulkorb zu versehen.

Information Rasenmähen

Wir bringen Ihnen die Empfehlung des Gemeinderates in Erinnerung:
Bitte unterlassen Sie das Rasenmähen an **Sonn- und Feiertagen** und halten Sie von Montag – Samstag eine **Mittagsruhe von 12:00 – 14:00 Uhr** ein.

Das Mähen **vor 8:00 Uhr und nach 19:00 Uhr** wäre ebenso zu vermeiden!

Wir bitten in aller Höflichkeit die Mittags- sowie Sonn- und Feiertagsruhe im Sinne eines friedlichen nachbarschaftlichen Zusammenlebens zu respektieren und bedanken uns für Ihre Mithilfe. ♥♥♥



Team Österreich Tafel in Neudau



TEAM Österreich – Tafel - „Verwenden statt verschwenden“

Kostenlose Lebensmittelausgabe

jeden 3. Donnerstag im Monat um 09.00 Uhr
in 8292 Neudau, Alte Bahnhofsstraße 2 (Rotkreuz-Dienststelle)
ohne Voranmeldung

NEU
ab
21.03.2019

Es werden einwandfreie Lebensmittel kostenlos abgegeben (Obst, Gemüse, Brot, Milchprodukte, Süßigkeiten etc.). Diese sind teilweise am Ende der Mindesthaltbarkeitsdauer.
Zur Verfügung gestellt werden sie von Geschäften bzw. Unternehmen im Bezirk.
Die Organisation, Abholung und Ausgabe erfolgt durch freiwillige MitarbeiterInnen des Roten Kreuzes.

Bezugsberechtigt sind Personen, deren monatliches Einkommen folgende Beträge nicht übersteigt:

Einpersonenhaushalt € 1.238,-; Haushalt mit zwei Erwachsenen € 1.856,-; je Kind erhöht sich dieser Betrag um € 371,-.

Dies **OHNE** Einkommensnachweis, sondern es ist lediglich vor Ort bei der Ausgabe eine allgemeine Erklärung auszufüllen.

Kommen Sie zur Lebensmittelausgabe, profitieren Sie von dieser Aktion, und helfen Sie wertvolle Lebensmittel nicht zu verschwenden !

Projekt Erasmus – Aufenthalt in den Niederlanden

Im Rahmen des mit Fördermitteln der EU finanzierten Konsortiumsprojekt „Transition, Inklusion und Migration mit Fokus auf Sprachstartklassen auch in Ganztagschulsystemen“ fand ein Mobilitätsprojekt/Projektwoche mit 15 TeilnehmerInnen aus 11 Konsortiumsmitgliedern aus den Bereichen der Elementar-, Sonder- und Primärpädagogik sowie der Schulaufsicht und der Schulerhaltung in Oldenzaal/Dinkelland statt.

Die Marktgemeinde Neudau fungierte als Koordinatorin dieses Projekts und 7 Volksschulen (VS Neudau, VS Burgau, VS Kaindorf, VS Ebersdorf, VS Hofstätten/Raab, VS Großwilfersdorf, VS Hainersdorf) und drei Kindergärten (KIGA Neudau, KIGA Kaindorf, Heilpädagogischer KIGA Stadtgemeinde Weiz) aus der Region waren als Konsortiumsmitglieder an diesem Projekt beteiligt.

Die teilnehmenden Bildungseinrichtungen und die Marktgemeinde Neudau wollen gemeinsam neue Wege der Bildungsentwicklung beschreiten: Mehrtägiges Job Shadowing in niederländischen Schulen und ein intensiver Austausch mit Lehrerinnen und Lehrern sowie Gemeinden sollen unseren Blick auf neue Gestaltungsmöglichkeiten in den verschiedenen Bildungsbereichen erweitern. Hintergrund des Projekts sind die anstehenden Veränderungen im österreichischen Bildungssystem im Bereich der neuen Technologien. Wir wollten beobachten und lernen, wie Schulen in den Niederlanden die genannten Herausforderungen lösen, um möglichst viele neue Ansatzpunkte und Methoden in das österreichische Bildungssystem und unsere tägliche Praxis übernehmen zu können.

Kofinanziert durch das
Programm Erasmus+
der Europäischen Union



Ziele dieser Reise:

- Entwicklung von Möglichkeiten einer kontinuierlichen Zusammenarbeit mit den Elementar- und SonderpädagogInnen sowie PrimärpädagogInnen;
- Neue Kompetenz im Bereich neuer Technologien;
- Austausch von Lehr- und Lernmaterialien;
- Beobachtung neuer pädagogischer Ansätze und Lehrmethoden zur Integration in eigenes pädagogisches Handeln;
- Einblicke in das Funktionieren von Bildungseinrichtungen in den Bereichen Inklusion, Transition und E-Learning;
- Das Projekt soll der Startschuss für eine langfristige Zusammenarbeit aller beteiligten Bildungseinrichtungen sein.

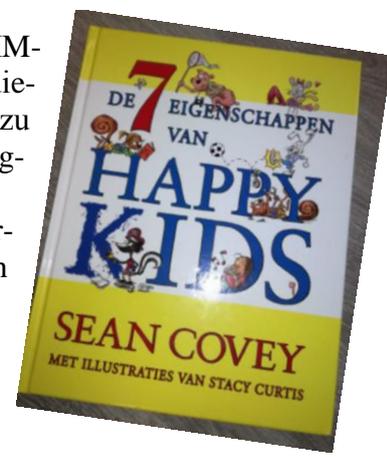


Die Bereiche Transition, Migration und Einsatz digitaler Medien wurden mit insgesamt 8 Schulen in den Niederlanden verglichen und Job Shadowings durchgeführt, um herauszufinden wie diese Schulen mit den Herausforderungen der Migration, Inklusion und Transition erfolgreich umgehen. Der Übergang vom Kindergarten in die Volksschule wird dadurch bei allen teilnehmenden Einrichtungen optimiert, in dem er künftig fließender werden soll.





Im Zuge des Job Shadowings lernten wir das LIM-Konzept kennen. LIM bedeutet „Leader in Me“ und dieses Lernkonzept vermittelt „seven habits“, um Kinder zu fördern, mehr Selbstverantwortung und Selbstständigkeit zu erlernen – „Fördern statt fordern“. In den besuchten niederländischen Schulen sind interaktive Tafeln und Tablets bereits Standard, ab Beginn der Einschulung mit 4 Jahren.



Die absolvierten Job Shadowings dienen nicht nur dazu einen Überblick über das niederländische Schulsystem zu erlangen, sie sind auch Voraussetzung für Qualitätsentwicklung auf Basis der Internationalisierung.

Die Marktgemeinde Neudau und die teilnehmenden Bildungseinrichtungen sind bestrebt sich verstärkt als internationale Gemeinde bzw. Region zu positionieren. Die Mobilitäten haben wesentlich dazu beigetragen, einen sinnvollen Vergleich für die Adaptierung neuer und effektiver Methoden ins eigene, sehr gute, System anzustellen.



Ganz besonders gefreut hat uns der freundliche Empfang im Rathaus der Gemeinde Dinkelland/Denekamp. Bürgermeister John Joosten und Stellvertreterin Ilse Duursma haben uns wärmstens empfangen und Vieles über Denekamp/Dinkelland, Oldenzaal, das Bildungssystem in Holland und speziell in Denekamp, die Finanzierung und die Rolle des Bürgermeisters oder der ressortzuständigen Stadträtin und der Gemeinde dabei, berichtet.

Bürgermeister Joosten hat uns außerdem noch mit einem Besuch in unserem Hotel zu einem sehr gemütlichen, fast familiären, Beisammensein beehrt und gab es dabei noch interessante Diskussionen, angeregtes Plaudern und geselliges Beisammensein.



Die freie Zeit nutzten wir für einen wunderschönen Ausflug ins nahegelegene Deutschland, ganz genau nach Emden und Norden an der Nordsee. Außerdem besuchten wir Giethoorn, das „Venedig des Nordens“.

Auf diesen Erkundungstouren sammelten wir ebenfalls interessante Begebenheiten und Begegnungen und konnten besonders stimmungsvolle Eindrücke mit Nachhause nehmen.





Neudau freut sich über weitere 36 ausgebildete „Energieschlaumeier“!

Der Marktgemeinde Neudau liegt ihre Jugend ganz besonders am Herzen. Sie möchte, dass sie sich so früh wie möglich mit dem Thema Energie, Energiesparen und Umweltschutz auseinandersetzt. Dies gelingt kaum besser als beim Projekt „Kids meet Energy“!

Ermöglicht wurde das Projekt in Zusammenarbeit mit **Energie Steiermark**. Unserem Energiedienstleistungsunternehmen ist es mit der Aktion ein besonderes Anliegen die steirische Jugend als Gestalter der Zukunft in Richtung energie- und um-

weltbewusstes Handeln zu sensibilisieren.

Mit dem preisgekrönten Energieschulungsprojekt der Energieagentur Baierl gelang dies wieder eindrucksvoll! Insgesamt hat unsere Gemeinde nun schon 63 zertifizierte „Energieschlaumeier“!

Die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klasse der VS Neudau setzten sich im Zuge der Ausbildung zum Energieschlaumeier mit der Energieeffizienz von Haushaltsgeräten, dem sparsamen Einsatz von elektrischer Energie, dem richtigen Handeln bei der Vermeidung von unnötigem Bereitschaftsverbrauch (Stand-by) bei Elektrogeräten schlau auseinander.

Einsparungen an Kilowattstunden verstehen die Kinder mit der vom Projektentwickler **Dipl.-Päd. Ing. Walter Baierl** erfundene „Währung“ für Energieschlaumeier, die „Eiskugleinheiten“, am besten.



Mit weltweit einzigartigen Experimentierboards, messtechnischen Experimenten und innovativen Lehrmethoden wurden Energieeinsparmöglichkeiten, aber auch die zukünftigen Entwicklungen in der Beleuchtungstechnik eindrucksvoll „begreifbar“ gemacht. Ein spezielles Erlebnis war das Forschen mit den Lego-Experimentierboards. Hier lernten die Kids welche Materialien Strom leiten und welche nicht. Zudem erforschten sie wie man RGB-LED Lichtfarben „mischen“ kann. Weiters wurden interessante Versuche mit Photovoltaikmodulen durchgeführt, bei denen die Kinder sogar die Sonnenenergie hören konnten!

Krönender Abschluss des Projektes war wieder die Übergabe der begehrten Zertifikate an die neuen Energieschlaumeier durch **Vizebürgermeisterin Franziska Pieber**, **Direktor Dipl.-Päd. Peter Hochwald**, **Klassenlehrer Dipl.-Päd. Martin Pieber** (3. Klasse), **Dipl.-Päd. Günter Weinzettl** mit **Melanie Frey, MA** (4. Klasse), **Franz Pfeifer** von **Energie Steiermark** und dem Vortragenden **Akad.-Freizeitpäd. Robert Wenig**.

Mit großem Stolz und viel Freude zeigten die Schülerinnen und Schüler beim Erinnerungsfoto ihre wertvollen Energieschlaumeier-Zertifikate.

50 Jahre Volksschule Neudau

Obwohl die Volksschule Neudau als Einrichtung ungleich älter ist und nachweislich schon vor dem Jahr 1800 (das genaue Gründungsdatum ist nicht mehr eruierbar) existierte, wurde im Rahmen des heurigen Schulfestes am 15. Juni das 50-jährige Bestehen des jetzigen Schulgebäudes gefeiert, welches von 1967-1969 am jetzigen Standort neu errichtet und in den Jahren 2003-2005 generalsaniert wurde bzw. in den letzten Jahren weitere Investitionen zum Wohle der Kinder getätigt wurden.



Neben den derzeitigen Schülerinnen und Schülern mit ihren Eltern waren auch zahlreiche Ehrengäste, Vertretungen der Partnerschulen, ehemalige Lehrerinnen und Lehrer sowie Absolventinnen und Absolventen zu diesem Jubiläum gekommen.

Nach einer wunderbaren musikalischen Eröffnung sowie den Grußworten von Dir. Dipl.-Päd. Peter Hochwald und unserem Bürgermeister LAbg. Bgm. Mag. Dr. Wolfgang Dolesch folgten großartige Darbietungen der Kinder, in welchen die letzten 5 Jahrzehnte nachgestellt wurden.



Ergänzt wurden die Jubiläumsfeiern durch eine umfangreiche Fotoausstellung in der Aula des Schulgebäudes, welche bei vielen nostalgische Erinnerungen weckten!



Musikalisch begleitet wurde das Schulfest von der Jugendgruppe „Die Borckis“ der

Werksmusikkapelle Borckenstein Neudau unter der Leitung von Dieter Pieber sowie Absolventinnen und Absolventen der Schule. Für das leibliche Wohl sorgte in bewährter und vorzüglicher Weise der Elternverein.



Höhepunkt der Feierlichkeiten war wohl unbestritten die Wiederverleihung des voXmi-Zertifikats (für Vielsprachigkeit und interkulturelle Zusammenarbeit) durch PH-Prof. Mag. Katharina Lanzmaier-Ugri sowie des MINT-Zertifikats (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik) durch das Unterrichts- und Wissen-

schaftsministerium!

Im Rahmen eines Erasmus-Programms ist die Volksschule Neudau darüber hinaus bereits seit Jahren auch international tätig und zählt als Ausbildungsschule für die Pädagogische Hochschule Steiermark mittlerweile zu den besten Volksschulen des Landes!

Bei hochsommerlichen Temperaturen klang der gemütliche Teil des Festes schließlich im Laufe des Nachmittags sehr entspannt und gelöst aus.



NMS Projekt im Freibad Neudau

Auf Initiative des Bürgermeisters LAbg. Mag. Dr. Dolesch zur Neugestaltung des Freibads Neudau, wurde in der NMS Neudau ein Zeichenwettbewerb abgehalten.

Jede Schülerin und jeder Schüler erhielt die Möglichkeit, die eigenen Vorstellungen einzubringen und schlussendlich wurden aus jeder Klasse die schönsten Werke ausgewählt.



Die Gewinnerinnen und Gewinner durften nun auch am 12.06.2019 einen Projekttag im Freibad verbringen und ihre Entwürfe, mit professioneller Malerfarbe, an die Wand des Freibads malen. Ihre fachliche Unterstützung bei der Umsetzung stellten Frau Hildegard Hammer und Herr Franz Grandits zur Verfügung.

Für die NMS wurde das Projekt von Herrn Mag. Christian Tauschmann begleitet. Die 16 Schülerinnen und Schüler arbeiteten mit vollem Eifer, bei hohen Temperaturen, den ganzen Vormittag und konnten mit zahlreichen wunderschönen und lustigen Motiven die Wände des Freibads verschönern.



Ab sofort können diese Kunstwerke bei jedem Badebesuch bewundert werden.



Trainingsanzüge für Schüler

Unsere Schülerligamannschaft wurde wieder mit neuen Trainingsanzügen eingekleidet. Ein herzliches Dankeschön an die beiden Sponsoren „Betonwerk Schwarz“ sowie „Zimmerei Sägewerk Ewald Pieber“!

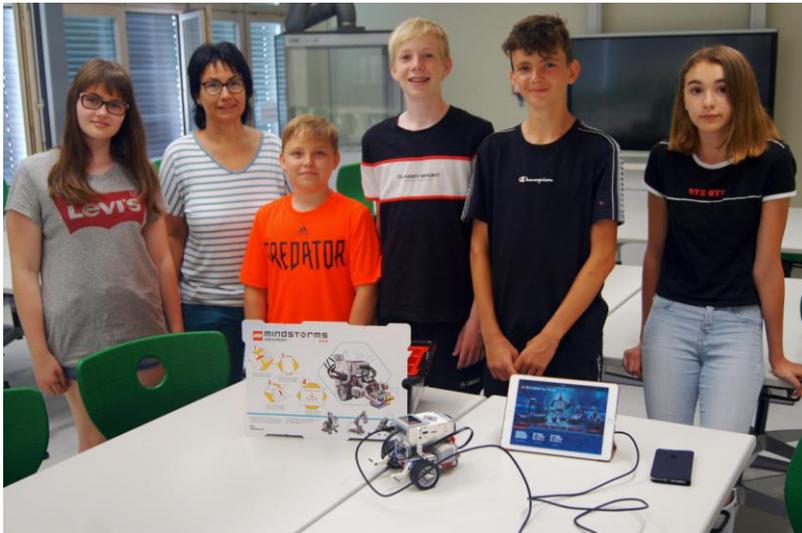


Mehr Leistungsangebote ab kommendem Schuljahr an der NMS:

Für die Kinder der 1. Klasse wird der Gegenstand BU auch mit **englischer Arbeitssprache** unterrichtet.

Für die 4. Klassen wurde von den Schülerinnen und Schülern **Spanisch, Englisch** sowie **EH** und **Digi4Life** aus den angebotenen Wahlpflichtfächern gewählt.

Digi4Life beinhaltet dabei alle Bereiche der digitalen Grundbildung und auch Elemente aus Robotik, Programmiersprache, Bildbearbeitung und Office Anwendungen.



Damit sorgt das Team der NMS für eine fundierte Wissensvermittlung, die einen erfolgreichen Übertritt an eine höhere Schule garantiert möglich macht.

Im Bild Mag^a Karin Lembäcker bei der Präsentation des neuen Wahlpflichtfaches und Dipl.Päd. Herta Ferstl mit den neuen programmierbaren Experimentierkästen.



Gratulationen

*Sterne fallen nicht vom Himmel, sie werden geboren!
Herzlich willkommen im Leben, kleiner Stern!*



Luca

Eltern:
Maria-Magdalena und
Titus-Mihai Woboda



Elisabeta

Eltern:
Lidia-Simona und
Florinel Hausman



Josua

Eltern:
Elisabeta und
Miklos Ruben Matyas



Rut

Eltern:
Andreea-Larisa und
Adrian-Daniel Sav



Elisabet

Eltern:
Valentina-Roxana und
Helmut Rudolf Schneider



Joshua

Eltern:
Mioara-Eugenia und
Ioan Kmety



Levi

Eltern:
Lena Ivancsics und
Armin Fenz



Sara

Eltern:
Teodora und
Stefan-Andrei Bolos



Daniel-Samuel

Eltern:
Ligia und
Ioan Zifceac



Patrick

Eltern:
Christina und
August Elmleitner

Wir gratulieren zum Geburtstag!



Hans Janner, 85. Geburtstag



Maria Petrischek, 85. Geburtstag



Maria Gruber, 90. Geburtstag



Johann Sifkovits, 85. Geburtstag



Helene Holler, 80. Geburtstag



Josef Six, 80. Geburtstag



Franz Karl Kottulinsky, 80. Geburtstag



Hedwig Gotthardt, 80. Geburtstag

Wir gratulieren zum Geburtstag!



Maria Murasan (90. Geburtstag)



Gottfried Baumgartner, 80. Geburtstag



Hedwig Reichart, 85. Geburtstag



Josef Kaiser, 85. Geburtstag



Hilda Pickl, 80. Geburtstag



Johann Gaar, 90. Geburtstag

*Jeder,
der sich die Fähigkeit erhält,
Schönes zu erkennen,
wird nie alt werden. (Franz Kafka)*

Impressum:

Für den Inhalt, Druck und Layout verantwortlich: Marktgemeinde Neudau, Hauptplatz 1, 8292 Neudau;
Tel.: 03383/2225, Fax: 03383/2225-4, gde@neudau.gv.at, www.neudau.gv.at
Erscheinungs- und Verlagsort: 8292 Neudau; Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.